

Heide-Bote

*Lokalanzeiger für Langebrück
 und Umgebung*



385

Monat November

2023

*am Samstag, 02. Dezember 2023
 von 10:00 bis 20:00 Uhr*

29. Straßenweihnachtsmarkt in Langebrück

*- der Markt für die ganze Familie -
 am und rund um das Bürgerhaus*



*Wir wünschen Ihnen schöne Stunden in Langebrück und
 freuen uns auf Ihren Besuch!*

*Das ausführliche Programm finden Sie auf Seite 9
 dieser Ausgabe.*

(Änderungen vorbehalten, bitte beachten Sie auch die Tagespresse)

Informationen für Langebrück und Schönborn

Impressum

Lokalanzeiger der Ortschaften Langebrück und Schönborn

Herausgeber, Redaktion und Vertrieb: Landeshauptstadt Dresden, Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück, Zweitstandort Langebrück, Weißiger Str. 5, 01465 Langebrück, www.langebrueck.de

Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden, Ortschaft Langebrück, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Ortsvorsteher Herr Hartmann

Anzeigenannahme: Verwaltungsstelle Langebrück, Zweitstandort, Weißiger Str. 5, 01465 Langebrück, Tel.-NR: 0351/488 79 71, Fax-NR: 0351/488 79 73, ortschaft-langebrueck@dresden.de

Satz und Druck: Druckerei Vettters GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 2, 01471 Radeburg, heidebote@druckerei-vettters.de

Die Redaktion behält sich die Kürzung von Artikeln vor.

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Für Druckfehler übernimmt die Druckerei keine Haftung!

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe 2023 des Heide-Boten ist am Donnerstag, d. 09.11.2023.

INFORMATIONEN DES ORTSVORSTEHERS / DER VERWALTUNGSSTELLE

Ortschaft Langebrück

Die Beschlüsse der 49. Sitzung des Ortschaftsrates wurden bereits in der Oktober-Ausgabe veröffentlicht.

Ortschaft Schönborn

Beschlüsse aus der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 20. September 2023

Neuerrichtung und Betrieb öffentlicher Toilettenanlagen

Beschluss:

1. Der Stadtrat bestätigt das Standortkonzept der Verwaltung für öffentliche Toilettenanlagen in der Landeshauptstadt Dresden gemäß Anlage 1. Über weitere zusätzliche Standorte entscheidet der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften in Abhängigkeit von Bedarfen und finanziellen Möglichkeiten.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Kommunale Immobilien Dresden GmbH & Co. KG (KID) mit der Errichtung und dem Betrieb der neuen öffentlichen WC-Anlagen gemäß Anlage 2 zu beauftragen.
3. Der Stadtrat beschließt die entgeltfreie Nutzung der öffentlichen WC-Anlagen laut Anlage 1.
4. Die zusätzlichen Haushaltsmittel für den Betrieb der neuen WC-Anlagen sind im Rahmen der Haushaltsplanung und Haushaltsdiskussion für den Doppelhaushalt 2025/2026 anzuzeigen.

Ab 01.01.2024 neuer Verlag für den „Heidebote“

Der Ortschaftsrat hat mit Beschluss V-LB0227/23 die Neuausschreibung des „Heidebote“ beschlossen und die Rahmenbedingungen dafür festgelegt. Die Neuausschreibung wurde notwendig, weil der seit 1991 geltende Vertrag einer Kosten- Nutzen- Analyse zu unterziehen war. Nach erfolgter öffentlichen Ausschreibung ging die Riedel-GmbH & Co.KG, 09244 Lichtenau als günstigster Bieter hervor. Vorbehaltlich noch zu leistender Unterschriften wird der Verlag Riedel ab 01.01.2024 die Herstellung und den Vertrieb des „Heidebote“ übernehmen.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei den bisher von uns beauftragten Zustellern bedanken, die ihnen den „Heidebote“ jahrelang zuverlässig in den Briefkasten gesteckt haben.

Was ändert sich für die Anzeigenkunden, die Bürger und Vereine?

1. Das Anzeigengeschäft einschließlich Preisgestaltung ist zukünftig Sache des Verlages Riedel. Trauer- und Gewerbeanzeigen werden bitte an anzeigen@verlag-riedel.de gesendet. Selbstverständlich berät unsere Mitarbeiterin SB Allgemeine Ortschaftsangelegenheiten, Frau Laura Voigt, Sie weiterhin bei Trauer- und Danksagungsanzeigen.
2. Der Verlag Riedel wird den Vertrieb der Deutschen Post AG übertragen. Die Deutsche Post liegt als „marktbeherrschendes Unternehmen“ im besonderen Fokus der Regulatorik und muss die genauen Vertriebsvorgaben einhalten. Da unser Informationsblatt Werbung enthält, darf der „Heidebote“ nicht an Briefkasten mit einem Schild „Bitte keine Werbung“ etc. verteilt werden. Auch nicht mit einem Zusatzschild „Heidebote ja“ o.ä. Daran kann die Verwaltungsstelle nichts ändern, nur die Empfänger. Wir haben aus diesem Grund mehrere Auslagestellen mit Gewerbetreibenden vereinbart, bei denen wir uns für ihre unkomplizierte Hilfe ebenso bedanken.

Hahmann Optik Langebrück
Niels Hahmann
Dresdner Straße 4

Linden-Apotheke Langebrück
Dr. Sophie Kolbe
Liegaufer Str. 6

Bäckerei & Konditorei Fiedler e.K.
Sandra Lindner
Dresdner Straße 11

Verwaltungsstelle Langebrück
Weißiger Straße 5

3. Vereinskommunikationen/Anregungen aus der Bürgerschaft/ sonstige Artikel zur Veröffentlichung sind digital an die Verwaltungsstelle Langebrück heidebote@dresden.de zu senden. Ansprechpartnerin ist weiterhin Frau Laura Voigt (0351/4887971), die Sie auch gern zu allen Anliegen dazu berät. Über die Inanspruchnahme der 12 Titelseiten entscheidet die Verwaltungsstelle. Interessenten melden sich bitte rechtzeitig und liefern bitte eine ansprechende Grafik. Folgende Dateiformate werden dabei verwendet: *.pdf, *.docx, *.jpeg

Lutz Biastoch
Leiter der örtlichen Verwaltungsstelle

Bauangelegenheiten Langebrück

Behelfs-Haltestelle für das Langebrücker Unterdorf

Auf Anregung und Bitte mehrerer Langebrücker Bewohner des Unterdorfes, wurde eine mögliche Verbesserung des Schulweges inklusive der Umsetzungsmöglichkeit einer Haltestelle auf der Kirchstraße geprüft.

Gemeinsam mit dem Straßen- und Tiefbauamt, dem Amt für Liegenschaften und Immobilienverwaltung, der DVB sowie der Telekom, wurde nach geeigneten Standorten der neuen Haltestellen gesucht. Gegenwärtig wird die bereits erfolgte Anhörung ausgewertet und dann hoffentlich die Erlaubnis erteilt.

Durch die unübersichtliche Straßenführung auf der Kirchstraße, gibt es keinen idealen Standort. Dies betrifft besonders die neu angedachte Haltestelle in Richtung Schönborn. Die notwendige Querung der Fahrbahn durch die Kinder am Nachmittag bleibt an dieser Stelle trotz Geschwindigkeitsbegrenzung (30 km/h) gefährlich.

Durch Ablehnung zur Inanspruchnahme privater Grundstücke, zum Bau einer Gehbahn von der Querung bis zum Anschluss an die vorhandene Gehbahn, kann dieser Zustand gegenwärtig nicht beseitigt werden.

Der Bauhof der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück wird die bauliche Umsetzung übernehmen. Die DVBAg wird für beide Haltepunkte Sitzgelegenheiten sowie Müllbehälter bereitstellen.

Ein Telekommast muss durch die Telekom versetzt werden. Durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten hoffen wir, dass uns eine zeitnahe Umsetzung bis zum Ende des Jahres 2023 gelingt.



Steffi Marmodée
SB Bauangelegenheiten/stellv. Verwaltungsstellenleiterin

Radeberger Straße

Es ist für 2023 noch vorgesehen, auf einem ca. 150 m Abschnitt der Fahrbahn, einen Deckentausch durchzuführen. Dafür muss die Radeberger Straße für 1-2 Wochen voll gesperrt werden. Der genaue Bauzeitraum steht noch nicht fest.

Bauangelegenheiten Schönborn

Offenlegung Schönborner Dorfbach

Der derzeitige Bauabschnitt zwischen Mittleren Teich und dem sanierten Oberen Teich ist fast abgeschlossen.

Gegenwärtig laufen die Vorbereitungen für die Ausschreibung der Bauleistungen für die Querung der Liegauer Straße. Für diesen Abschnitt ist die Vollsperrung der Liegauer Straße sowie der des vorderen Teiles der Blumenstraße für einen Zeitraum von ca. 6 Wochen notwendig.

Dies bedeutet, dass aus Richtung Liegau-Augustusbad keinerlei Verkehr, auch keine Busse, die Liegauer Straße passieren können. Damit die nötige Sperrung möglichst keine Auswirkung auf den Schülerverkehr hat, sollen die Arbeiten während der Sommerferien 2024 durchgeführt werden.

Leider gibt es keine andere Lösung, da völlig neue Rohre in die Fahrbahn verlegt werden müssen und der Anschluss sowie nötiger Rückbau in der Blumenstraße bis zur Mitte der Fahrbahn nötig ist. Die Auswirkungen auf den Busverkehr können dazu führen, dass die Busse nicht in den gewohnten Abständen fahren bzw. sich zumindest die Zeiten ändern. Bitte beachten Sie zu gegebener Zeit die Informationen des Verkehrsverbundes.

Steffi Marmodée
SB Bauangelegenheiten/stellv. Verwaltungsstellenleiterin

Baumscheibenpflege durch Anwohner und Ehrenamtliche

Das Projekt „Naturnahes öffentliches Grün in Langebrück“, bezogen auf ausgewählte Baumscheiben in 3 Langebrücker Straßen, besteht seit 4 Jahren und geht im nächsten Jahr in eine neue Phase. Die mit heimischen Wildstauden bepflanzten Baumscheiben sollen sich einerseits mit möglichst wenig Pflege selbst erhalten und etablieren. Andererseits sind die Anwohner mit ihrer Unterstützung als betreuende Paten weiterhin gefragt: auch ohne die bis jetzt 3 x jährlich stattgefundenen praktischen und fachlichen Begleitungen durch ehrenamtliche Helfer aus der Ortsgruppe Bündnis 90/Die Grünen und durch die Naturgartenplanerinnen Frau Gathmann bzw. nachfolgend Frau Welskop.

Den letzten gemeinsamen Pflegetermin gab es am 25. September 2023, bei dem die Paten zum punktuellen Rückschnitt abgeblühter Stauden ermutigt und gemeinsam die unterschiedlichen Pflanzbestände begutachtet wurden. Aussagen und Fragen wie „Das darf und soll bleiben. Dort nimmt etwas überhand. Hier ist die Bewuchslücke noch zu groß. Wie heißt diese Pflanze und was ist das besondere an ihr? Wann und was schneide ich davon zurück? Wie fördere ich sie? Soll ich den Boden hacken und somit lockern oder nicht? Muss ich das Laub wegräumen oder als Winterschutz lassen?“ gehörten wie jedes Mal dazu.

Der September war – wie schon der Sommer – warm und trocken, weshalb die Baumscheiben nicht überall zu ausreichend Wasser kamen. In der Bruhm- und Güterbahnhofstraße konnten sich einige Paten darauf verständigen, dass sie sich mit gesammeltem Regenwasser aus den Grundstücken gegenseitig mehr unterstützen. Auch gab es durch die Stadt im September einen Verschnitt im unteren Bereich einiger Bäume, so dass hier mehr Licht- und Niederschlagszufuhr gewährleistet ist.

Problematisch bleiben werden zu dicht parkende Fahrzeuge, Hundekot, unachtsam fallengelassener Müll wie Zigarettenstummel, ebenso die sich – wie überall in der Natur – schnell ausbreitenden Beikräuter. Hierfür ist Aufmerksamkeit und Fürsorge aller Beteiligten gefragt. Ein Höhepunkt in diesem vierten Jahr war der am 11. Juni durchgeführte öffentliche Spaziergang durch die 3 Straßen, zu dem die Ortsgruppe Bündnis 90/die Grünen Langebrück eingeladen hatte. Der Juni ist der blütenreichste Monat und ein Glück war, dass es in den Tagen vor dem Termin 2x kräftig geregnet hatte. So erstrahlten die Baumscheiben in frischen Farben. In allen drei Straßen konnte zum Beispiel neben der Pfirsichblättrigen (Campanula trachelium) auch die Nesselblättrige Glockenblume (Campanula trachelium) entdeckt werden.

Bienen nutzen die Glockenblumen gern als Schlafplatz, die Glocke schützt sie vor Regen, Wind und Feinden. Auch sind sie für die Nektarsuche bei vielen Bienen beliebt. Einige haben sich auf sie spezialisiert, z. B. die Glockenblumen-Sägehornbiene. Das Weibchen folgt dem spezifischen Blütenduft und sammelt den Pollen als ausschließliche Nahrung für seine Brut. (aus „Blumen und ihre Bewohner“, M. + R. Spohn, Bern 2015)

Dass es viele vom Verschwinden bedrohte Insekten gibt, die sich zum Pollen- und Nektarsammeln von ganz bestimmten Blüten durch Körperbau und Verhalten spezialisiert haben und deshalb auf entsprechende Pflanzen angewiesen sind, ist wohl vielen Menschen nicht bewusst. Doch Biene ist nicht gleich Biene und Wespen leben nicht nur als Volk. Der Einladung zum Spaziergang folgten ca. 20 Teilnehmende, vor allem aus Langebrücks umliegenden Ortschaften, wo man - wie in Ottendorf-Okrilla mit dem Verein Ottendorf-Okrilla im Wandel e.V. - ähnliche Gedanken zum Umgang mit öffentlichem Grün verfolgt. Es wurden der Werdegang und die Herausforderungen des Projekts geschildert und während des Weges ausgewählte Pflanzen und ihre Bedeutung u.a. in Bezug auf dem damit verbundenem Insektenleben erläutert. So bilden zum Beispiel die Saat-Espartette und die Schwarze Mörtelbiene ein gegenseitiges Win-Win-Duo für Bestäubung und Nahrung. Ebenso das Wald-Labkraut und der Labkraut-Blattkäfer, die Zypressenblättrige Wolfsmilch und Ameisen sowie weitere mehr.

Zu Beginn und während des abschließenden Picknicks im Durchgangsweg zwischen der Gerhart-Hauptmann-Straße und der Bertha-Dißmann-Straße wurde auf die oft noch unterschätzte Wirkung kleiner, sogenannter Trittstein-Biotop für Insekten in und zwischen Ortschaften und Natur verwiesen. Weitere Grünflächen wie Privatgärten, öffentlicher Raum, Firmengelände, Kindereinrichtungen, Kleingärten, Randstreifen von Agrarflächen... etc. könnten dazu ebenfalls genutzt werden. Mit jeder Tier- und Pflanzenart, die verschwindet, geraten Ökosysteme weiter aus dem Gleichgewicht, auf die wir als Menschen angewiesen sind. Mit der Verwendung einheimischer Wildpflanzen als Nahrungsgrundlage für die heimische Tierwelt setzen wir dem etwas entgegen. Dazu braucht es nicht immer große politische Beschlüsse, denn in Kommunen kann auch ohne Ansage direkt etwas verwirklicht werden. Die Mitglieder der Ortsgruppe Bündnis 90/Die Grünen Langebrück erhoffen sich in dieser Richtung wachsendes Bewusstsein und Akzeptanz. Sie wünschen den Baumscheiben-Betreuern neben der Mühe viele spannende, lohnende Entdeckungen und Freude an der kleinen Tier- und Pflanzenwelt vor ihrer Haustür, sowie anregende Gespräche mit vorbeikommenden Passanten. Fühlen Sie sich ermutigt - jede dieser Baumscheiben ist etwas Besonderes!

Bei Fragen und Hinweisen können Sie sich weiterhin bei Margit Winkelmann, Tel. 035201/77967 oder bei der Verwaltungsstelle melden.

Danken möchten die Mitglieder besonders den Paten, die in ihrem Mittun große Offenheit für das Projekt zeigen: in der Güterbahnhofstraße Frau Johne, Frau Scheffel, Frau Lobeck; in der Bruhmstraße Frau Jäger, Herrn Kaulfuß und Frau Haugk; in der Nicodestraße Frau Schu, Frau Albrecht-Dschjedzig, Frau Ludwig, Frau von der Recke und vom Fröbel-Kindergarten Frau Tschau und Frau Kleinschmidt. Nicht zuletzt gilt der Dank auch der begleitenden Fachfrau Annett Welskop sowie den die Pflegeeinsätze aktiv unterstützenden Ehrenamtlichen. Letztere haben sich weitere öffentliche Grünflächen in Langebrück für eine naturnahe Begrünung zum Ziel gesetzt.

Oktober 2023, Margit Winkelmann



Anmerkung der Verwaltungsstelle:

An dieser Stelle möchte sich die Verwaltungsstelle Langebrück dem Dank an die Pflegepaten anschließen. Insbesondere möchten wir uns bei Frau Margit Winkelmann für die bisherige Betreuung der Pflegepaten bedanken. Die Pflegevereinbarungen wurden zwischen der Verwaltungsstelle und den 19 einzelnen Pflegepaten geschlossen. Frau Winkelmann hat nicht nur die Kommunikation mit den ehrenamtlich Tätigen übernommen, sondern sich auch aktiv an allen Pflegeeinsätzen beteiligt. Uns ist bewusst, dass dies mit einem enormen Zeitaufwand verbunden ist.

Lutz Biastoch
Leiter der örtlichen Verwaltungsstelle

Veranstungskalender 2024

Um Überschneidungen von Veranstaltungen zu vermeiden, möchten wir wieder einen Jahresveranstungskalender im Heidebote Februar veröffentlichen.

Wir bitten alle Langebrücker Vereine, sobald die Vorplanung für 2024 abgeschlossen ist, uns die Veranstaltungstermine mitzuteilen.

Falls wir Überschneidungen feststellen, geben wir den Vereinen sofort Bescheid.

Gern per Email an: ortschaft-langebrueck@dresden.de

Jana Seiffert

Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück

Straßenweihnacht bei Hahmann Optik 2.12.2023

Dresdner Straße 4 (ehem. Drogerie)

- Weihnachtströdel Basar mit Ortsgruppe des LV sächs. Heimatschutz 11.00-18.00 Uhr.
- Winzerglühwein von und mit Andreas Kretschko ab 11.00 Uhr
- Adventsparty in der Sportoptik ab 13.00 Uhr

Hahmann Optik Dresdner Straße 7

- 30 Jahre Augenoptik in Langebrück – wir feiern das Sehen 9.00-13.00 und 14-18 Uhr
- Bekanntgabe 10 Hauptgewinne der Kundenverlosung 30 Jahre Hahmann Optik

Wir freuen uns auf einen schönen Beginn der Adventszeit in Langebrück

Herzliche Glückwünsche

übermittelt Ihnen im Namen der Ortschaften und Ortschaftsräte Langebrück und Schönborn der Ortsvorsteher Langebrück, Herr Christian Hartmann und der Ortsvorsteher Schönborn Herr Torsten Heidel



zum 85. Geburtstag

- am 08.11. Herr Peter Weidendorfer
- am 30.11. Frau Gisela Reppe
- am 30.11. Herr Horst Wolf

zum 80. Geburtstag

- am 17.11. Frau Brigitte Kaiser
- am 19.11. Frau Heidemarie Hennig
- am 29.11. Herr Dietmar Oetzel

zum 75. Geburtstag

- am 09.11. Herr Roland Dittel
- am 21.11. Frau Hannelore Klahre
- am 26.11. Frau Monika Bernasek

zum 70. Geburtstag

- am 12.11. Herr Wolfgang Janicke



brillen & contactlinsenstudios
Sportoptikcenter Langebrück
www.hahmann-optik-art.de

Relaxed
Vision
Experte

HAHMANN ART

30 Jahre HAHMANN Optik

Zeiss Drive Safe Brillengläser

PERFEKTES SEHEN

BEIM AUTOFAHREN

30% SPAREN

GESCHÜTZTE AUGEN - ENTSPANNTES SEHEN

Zeiss Drive Safe pro Glas

EINSTÄRKENGLÄSER – 99 EURO

Gleitsichtgläser – 299 EURO STATT 450,00

... & 50% Zweitbrillenrabatt sichern.

PERFEKTION IST INDIVIDUALITÄT

www.hahmann-optik-art.de

www.hahmann-optik-sport.de



SEHEN IN NEUEN DIMENSIONEN

HAHMANN ART

01465 Langebrück, Dresdner Straße 4-7, Tel. 03 52 01 / 7 03 50
01109 Dresden, Hönigsbrücker Landstr. 66, Tel. 03 51 / 8 90 09 12

Auf zur Hofewiese



28.-31. Okt.

Halloween im schaurig-schön geschmückten Biergarten mit Basteln, Gruselkerzenziehen und Kinderschminken am 28., 29., 31.10., Pulsnitzer Pfefferkuchen, Hefekloß-Mobil und mehr an allen vier Tagen. Kostüme willkommen! Ausgewählte Höhepunkte:

28.10. (geöffnet bis 22 Uhr): 16 Uhr Monsterdisco, 18 Uhr Gruselwanderungen (bitte Hinweise auf www.landgut-hofewiese.de, www.facebook.com/hofewiese und www.instagram.com/hofewiese und den Plakaten beachten!)

29.10.: 11 Uhr Kürbisschnitzen, 15 Uhr Puppen-theater Vollmann

30.10.: Gruselbiergarten von 11 bis 18 Uhr offen

31.10.: 13 Uhr Besuch des Kürbissmonsters, 14 Uhr Ponyreiten mit verkleideten Pferden

22. Nov.

Am **Buß- und Betttag** haben wir geöffnet! Ab jetzt ist alles weihnachtlich geschmückt und die Teddys kehren zurück.

Advent

Mit der **Wildweihnacht** am 9./10.12. und der **Heideweihnacht** am 16./17.12. planen wir zwei Höhepunkte in der Adentszeit. Dann gibt es einen kleinen Weihnachtsmarkt, viele Überraschungen und der Weihnachtsmann kommt.

Öffnungszeiten ab 1.11.: wochentags geschlossen, Sa., So. + Feiertage: 10–18 Uhr (bei Events oft länger)

Geschichtliches über den Bahnhof Langebrück

Am Standort des heutigen Bahnhofes befand sich im 16./17. Jahrhundert eine Pechbrennerei

1844 Beginn des Baues der Eisenbahnstrecke Dresden Schlesischer Bahnhof (Bahnhof Neustadt) – Radeberg der Sächsischen Eisenbahngesellschaft Errichtung des Bahnhofes mit Stationsgebäude

1845 Einweihung der Strecke – Langebrück
Nach der Eröffnung der historischen Leipziger – Dresdener Linie im Jahre 1839 und eines nennenswerten Teilstückes der sächsisch-bayrischen Bahn zwischen Leipzig und der Textilarbeiterstadt Chrimmitschau 1844 wurde die Strecke zwischen Dresden-Neustadt und Radeberg als Bestandteil der dritten sächsischen Bahnlinie – der sächsisch-schlesischen Bahn feierlich dem Verkehr übergeben. Es war für Radeberg die Voraussetzung, sich zu einer bedeutenden Industriestadt zu entwickeln. Die Bauzeit betrug 17 Monate.

Am 17. November fand die erste Fahrt von Dresden nach Radeberg statt, die Fahrzeit betrug 28 Minuten. Ab dem nächsten Tag fahren täglich zwei Züge
Es gab ein historisches Bahnhofsgebäude



Wartehalle 1855

1895 An den Pfingsttagen wurden etwa 6.000 Fahrgäste in Langebrück abgefertigt



Um 1910

1899 Bau des Güterbahnhofes – am 16. August 1899 rollte der erste Güterwagen ein.



Belegschaft des Bahnhofs 1920 - 1930

Nach dem Ende des 2. Weltkrieges wurde das zweite Gleis als Reparationsgut demontiert. Im Sommer 1967 begann man mit der Neuverlegung des zweiten Gleises und nachdem infolge dieser Baumaßnahme auch das andere Gleis erneuert wurde, erfolgte im April 1975 die Freigabe zwischen Dresden-Klotzsche – Langebrück und im Juni 1975 zwischen Langebrück und Radeberg. Im Oktober 1975 werden die Bahnsteige erhöht für ein besseres Einsteigen. Im Mai 1976 wird der Bahnhof Langebrück zum Haltepunkt und in diesem Zusammenhang in den S-Bahn-Tarif einbezogen. Eine umfassende Renovierung erfolgte in den Jahren 1987/1988.



Die älteren Langebrücker werden sich auch an das Mosaikbild mit der sinnbildlichen Darstellung des Langebrücker Ortswappens und der Lokomotive „THOR“ in Federführung von Hans Jürgen Schuster erinnern.



Zu der Renovierung gehörte auch die Aufstellung von je einem Wartehäuschen aus Betonfertigteilen auf den Bahnsteigen im Dezember 1988.

Im Jahre 2011 erfolgte der Abriss des Güterschuppens für den Bau des Pendlerparkplatzes. Dieser wird sehr gut angenommen und ist aus heutiger Sicht schon wieder an der Kapazitätsgrenze.



Das Bahnhofsgebäude am Gleis 2 wurde im Jahre 2015 abgerissen.



Quellen: Ortschronik Langebrück (Ulla Keil, Bärbel Wolf, Horst Seifert, Erhardt Möbius)
Zeitung „die Radeberger“
Fotos: Ortschronik Langebrück

Der Herbst-Flohmarkt war ein voller Erfolg!

Am 23.9.2023 war es wieder soweit und die Türen des Bürgerhauses öffneten sich für den nächsten Kindersachen-Flohmarkt. Trotz der vielen Parallelveranstaltungen im September freuten wir uns über rege Teilnahme der Händler und zahlreiche Besucher.

Neben der bewährten Bastelstrecke und dem Kaffee- und Kuchenbuffet probierten wir mit der Näh-Ecke etwas Neues aus. Dort wurde gestopft, geflickt, repariert, aber auch Neues aus Altem hergestellt. Aus alter Flanell-Bettwäsche wurden beispielsweise Staubtücher, Schuhbeutel gegen „Käsemauken“ oder wiederverwendbare Abschmink-Pads. In der Näh-Ecke probierten sich nicht nur die Kinder aus. Auch die Erwachsenen tauschten sich über Techniken, Materialien sowie Tipps und Tricks aus. Vielen Dank an dieser Stelle an die drei Damen, die

sich auf unser Experiment eingelassen haben. Wenn alles gut geht, dann werden wir am 9.3.2024 zum nächsten Kindersachen-Flohmarkt wieder eine Näh-Ecke haben. Wer Lust hat, hier mitzuwirken oder Stoffe und Materialien für uns hat, kann sich gern melden unter:

Flohmarkt-langebrueck@web.de

Ein herzlicher Dank gilt natürlich auch allen Aktiven, die wieder zum Gelingen dieses Events beigetragen haben.

Sophia Götz, Maria Klotz und Carolin Müller



Gestaltung Garagenfront

Die Garagen an der Liegauer Straße, Nähe Feriendorf, sahen schon lange nicht mehr ansprechend aus. Verunstaltet durch Schmierereien und den Zahn der Zeit, verwitterten sie schon seit Jahren. Diese Erscheinung ist jedoch nicht repräsentativ für Langebrück.

Franz Hahmann und ich, Niklas Karl, haben das erkannt und den Entschluss gefasst etwas daran zu ändern. Langebrück ist der Ort in dem wir leben und das wollen wir so schön wie möglich gestalten, für uns und auch alle anderen Einwohner.

In Zusammenarbeit mit der Verwaltungsstelle Langebrück konnten wir die Zustimmung der Besitzer und Mieter einholen um eine ansprechende Wandgestaltung aufzubringen.

Zuerst haben wir Ideen über verschiedenen Motive gesammelt. So kam es zu einem Entwurf in dem die Erkennungsmerkmale von Langebrück in einem Bild zusammengeführt wurden. Nach der erhaltenen Bestätigung des Entwurfes begannen wir mit der Gestaltung. Über mehrere Wochen ist dann Stück für Stück entstanden, woran Sie sich hoffentlich noch in mehreren Jahren erfreuen können. Zusehen ist ein Ausschnitt der alten Dresdner Straße, das Viadukt, die Kirche und der Saugarten. Auch ein Bild von einem Volleyballnetz durfte unseres Erachtens nicht fehlen, insbesondere, wenn man an das Waldbad und seine Gäste denkt. Auf der Stirnseite der Garagen erkennt man unsere Pseudonym-Namen in Graffiti mit einem Rhododendronbusch im Hintergrund.

Mit dem Ergebnis unserer ersten großen Gestaltung sind wir sehr zufrieden.

Wir hoffen auf weitere Chancen solch große Projekte in Angriff nehmen zu dürfen. Aus diesem Grund würden wir uns sehr über eine Nachricht von Ihnen freuen.

Kontaktieren Sie uns gern per E-Mail unter:
karlniklas@gmx.de

Niklas Karl und Franz Hahmann



Kilian Ciocanel

Ein toller Tag mit Sachsenmilch und Hit-Radio RTL von Hannes aus der Klasse 3b.

Hallo liebe Langebrücker und Langebrückerinnen!

Wir die Klasse 3b hatten am 19. September einen tollen Tag mit Hit-Radio RTL Sachsenmilch. Wir haben Butter hergestellt und haben einzelne Schritte der Milchverarbeitungen kennengelernt. Das war richtig spannend. Mehrmals durften wir leckeren Jogurt naschen. Auch ein Riesenpuzzle haben wir gebaut. Für die verschiedenen Stationen gab es einen Laufzettel. Nach jeder Station haben wir uns einen Kuhstempel geholt. Zum Schluss haben wir Urkunden bekommen und eine Tüte mit vielen Geschenken und Schokomilch. Das war ein echt toller Tag.

Viele Grüße von der Friedrich-Wolf-Grundschule!



29. Langebrücker Straßenweihnachtsmarkt

Samstag, 2. Dezember 2023 von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr

10:00 Uhr Eröffnung durch den Schirmherrn und Ortsvorsteher Christian Hartmann (MDL), gemeinsam mit Weihnachtsmann, Weihnachtsengel und einem Programm der Wichtel. Dazu spielt der Bläserchor der Musikschule Radeberg

Rund um das Bürgerhaus freuen sich

in weihnachtlich geschmückter Umgebung, Vereine, Händler, aber auch Gewerbetreibende mit kulinarischen und handwerklichen Angeboten auf ihren Besuch. Entlang der Dresdner Straße sind einige Geschäfte geöffnet. Die Ortsgruppe Langebrück des LV Sächs. Heimatschutz bietet in den Räumen von Sport-Optik-Hahmann „Weihnachts-trödel“ an. Der Erlös aus diesem Basar wird einem guten Zweck zugeführt. Für die Kleinsten dreht sich an der Badstraße ein nostalgisches Karussell

Im Bürgerhaus

Sind im Eingangsbereich zum „Großen Saal“ viele gemalte Kinderbilder aus einem Wettbewerb der Friedrich-Wolf Grundschule zu sehen. Die Bibliothek ist für Neugierige zur Ausleihe von 14 – 17 Uhr geöffnet. Neuanmeldungen werden mit einem tollen Rabatt belohnt. Ein Bilderbuchkino unterhält Klein und Groß. Im Café lädt das KIZ der AWO zum kreativen Basteln ein. Am Stand daneben kann sich im „Filzen“ geübt werden. Mitglieder des Keramikvereins bieten im Kelleratelier (Eingang Badstraße) von 14-17 Uhr Töpfern für Kinder an.

Am Eingang zum Bürgerhaus bzw. im Foyer gibt es

- 11:30 Uhr ein Puppenspiel, dargeboten vom „Fröbelverein e.V.“
- 14:30 Uhr ein kleines Programm von und mit Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Wolf Grundschule Langebrück
- 15:30 Uhr ein zweites Puppenspiel des „Fröbelverein e.V.“
- 17:00 Uhr Krippenspiel und Posaunenbläser der Ev.-luth. Kirchengemeinde Langebrück
- 17:45 Uhr weihnachtliche Weisen mit dem Nicodèchor und den Pop-Vocals Langebrück
- 18:00 Uhr tönender Abschluss vom Balkon mit den Posaunenbläsern der Kirchengemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Weihnachtstmarktteam und der LV Sächs. Heimatschutz e.V. OG Langebrück

Der Langebrücker Straßenweihnachtsmarkt wird mit Fördermitteln unterstützt.

30 Jahre Hahmann Optik Langebrück

Deutschland macht den Nachtsehtest Zeiss I.-Scription by – Hahmann Optik GmbH Langebrück / Dresden

Wie gut sind Ihre Augen im Straßenverkehr?

Schätzungsweise 3,5 Millionen deutsche Autofahrer sitzen ohne ausreichende Sehleistung am Steuer und mehr als die Hälfte wissen es nicht einmal - schätzen die Automobilverbände. Dies ist umso schlimmer da die Anzahl der von Sehschwachen verursachten Unfälle um 70 %



höher liegt als bei Fahrern mit guter Sehleistung. Egal wie man die Sache dreht, jeder nimmt über 90 % aller Informationen auch im Straßenverkehr über seine Augen auf. Man muss die kleinen Alarmsignale nur wahrnehmen.

1. Verlangsamen Sie manchmal die Fahrt, um Straßenschilder lesen zu können oder fahren Sie in ungewohnter Umgebung langsamer als gewohnt.
2. Kommt es vor, dass Sie beim Fahrspurwechsel von nachfolgenden Autos überrascht werden?
3. Fühlen Sie sich nachts von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet bzw. fahren Sie nachts oder in der Dämmerung ungerne Auto?

Beantworten Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit „JA“, sollte man die Sehleistung einfach einmal testen. Vom Gesetzgeber gibt es klare Aussagen zum Sehen im Straßenverkehr. Neben dem Mitführen einer vollwertigen Ersatzbrille für den Fernbereich muss die Mindestsehleistung auf dem schlechteren Auge 70% betragen.

Unser Tip:

Testen Sie Ihre Augen am Zeiss I.-Profilier. mit Nachtsehtest. Egal ob Brillengläser oder Kontaktlinsen. Wir erreichen Sehen in neuen Dimensionen, denn dieses Gerät simuliert als einziges Messgerät das Sehen unter schlechten Lichtverhältnissen (Dämmerungsehen) und wir können Korrekturen im 1/100 Dioptrienbereich vornehmen.

Zeiss DRIVE SAFE – Brillengläser sind speziell für den Straßenverkehr konzipiert ! Blendungen – vor Allem durch Xenon Licht, werden bis zu 60% im Vergleich zu herkömmlichen Gläsern reduziert. Sicherheit mit völlig neuem Sehgefühl. Diese Gläser gibt es in der Aktion bei Hahmann Optik als Spezial mit 30% Rabatt.

PS.: Kennen Sie schon die Kombination von Zeiss DRIVE SAFE Gläsern mit einer selbsttönenden Korrektur? Diese geniale Verbindung garantiert perfekte Sicht bei schwierigen Lichtverhältnissen und Blendschutz in der Sonne.

Weitere Informationen unter www.hahmann-optik-art.de.

Niels Hahmann
Hahmann Optik GmbH
Zeiss Relaxed Vision Experte
2023

Dresdner Str. 4 - 7,
01465 Langebrück, 03520170350

Königsbrücker Landstraße 66,
01109 Dresden Klotzsche,
03518900912



DIXIEBAHNHOF- Veranstaltungshinweise vom November 2023



Freitag, 03.11.2023, 20 Uhr

Konzert mit „Alligators of Swing“

Mittwoch, 08.11.2023, 20 Uhr

Diashow „Projekt Freiheit“ mit Martin Leonhardt

Samstag, 11.11.2023, 20 Uhr

Konzert mit „Magical Mystery Band“

Freitag, 17.11.2023, 20 Uhr

**Konzert mit „Hans die Geige & Band, special guest
Quaster“**

Samstag, 18.11.2023, 20 Uhr

Konzert mit „Los Santanos“

Sonntag, 19.11.2023, 17 Uhr in der Weixdorfer Kirche (!)

(evtl. Verlegung der Veranstaltung in die Kirche Grünberg,
auf Grund von Baumaßnahmen in der Kirche Weixdorf)

Konzert mit „Thomas Stelzer & Gospel Crew“

Dienstag, 21.11.2023, 20 Uhr

Konzert mit „Dresdener Salondamen“

Freitag, 24.11.2023, 20 Uhr

**Konzert mit „MTS“ (MTS 50) Jubiläums-Abschieds-Tour
„Das ham wa uns verdient!“**

**Dixiebahnhof Dresden, Platz des Friedens 3, 01108
Dresden-Weixdorf**

Kartenvorverkaufsstellen unter:

www.dixiebahnhof.de oder www.reservix.de

Handarbeitstreffen

Unsere Handarbeitsgruppe trifft
sich wieder



**am 01. November 2023 um
15:00 Uhr im Bürgerhaus.**

Wir laden alle, die Interesse haben, dazu herzlich ein.
Über zahlreiche Handarbeitsfreunde freuen wir uns sehr.
Auch Kinder und Jugendliche sind willkommen.

Es lädt die Ortsgruppe Langebrück des Landesvereins
Sächs. Heimatschutz e.V. ein.

Roswitha Koch
(Tel. 035201 70769)

Novemberprogramm 2023 des Senio- rentreffs Langebrück der Volkssolidari- tät

Alle Veranstaltungen finden im Café des Bürgerhauses
statt.

Montag, 06.11.2023, 15:00: Peter Bartels: Lichtbilder-
vortrag „Island“.

Montag, 13.11.2023, 15:00: Holger Zastrow: „Fortschritte,
Rückschläge und Herausforderungen – Wie läuft es auf
der Hofewiese“.

Montag, 20.11.2023, 15:00: Frau Süß (Landesinitiative für
Demenz e.V.): „Demenz vorbeugen, Diagnose, Umgang
mit der Krankheit“.

Montag, 27.11.2023, 15:00: Kaffeetrinken und Spiele-
nachmittag.

Donnerstag, 30. 11. 2023, 18:30 Uhr: Münzstammtisch:
Die Münzprägungen der Schweiz unter Einbeziehung der
Kantonalmünzen.

Jeden Mittwoch ab 17:30 Uhr: Spielabend Rommé und
Skat.

Alle Veranstaltungen des Seniorentreffs werden durch
die Ortschaft Langebrück ideell und materiell gefördert.
Jede Veranstaltung ist öffentlich. Gäste sind herzlich
willkommen.

Zum Seniorentreff am Montagnachmittag wird zu Beginn
Kaffee und Kuchen/Gebäck zum kleinen Preis angeboten.

Ihre Freunde der Interessengruppe Langebrück im „Senioren-
treff der Volkssolidarität, Radeberg Süd e.V.“

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitglieder des Organisations-
teams Rede und Antwort:

Inge Wächtler (Kordinatorin) – Tel. 70366

Ralf Gnauck (Skat und Rommé) – Tel. 0151 40255823 und

Rainer Korf (Münzstammtisch) – Tel. 71693.

Störungen an der öffentlichen Beleuchtung

**können unter folgenden Rufnummern
gemeldet werden:**

Landeshauptstadt Dresden

0351/4881555 ganztägig

Abt. Stadtbeleuchtung

0351/4889717 während der Sprechzeiten



Wir sehen uns am 11.11. im Bürgerhaus zur Eröffnung der 59. Faschingssaison



Das kommt nur alle paar Jahre vor, denn dieses Jahr fällt der 11.11.2023 auf einen Samstag.

Diesmal alles anders!?

Am Samstag, den 11.11.2023 sind wir vormittags am Seniorenpflegeheim Albert Schweitzer vor Ort. Es wird gesungen, geschunkelt und gelacht.

Direkt im Anschluss geht es diesmal aber ins Bürgerhaus. Denn um 11:11:11 Uhr heißt es Schlüsselübergabe gemeinsam mit unserem Ortsvorsteher, Christian Hartmann. Ihr seid herzlich eingeladen der Feierlichkeit beizuwohnen. Für Sekt und Bier ist ausreichend gesorgt.

Am Abend öffnen sich ab 19 Uhr die Tore für alle Feiernlustigen.

Achtung kleiner Programm-Spoiler: Mama und Papa machen sich gewaltige Sorgen, was aus Ihrem Jungen mal werden soll. Lehre, Austauschjahr oder doch Studium. Ihr dürft gespannt sein.

Wir freuen uns sehr auf alte Bekannte und hoffentlich auch auf viele neue Gesichter, wenn unser Schlachtruf „LATOLLKA - HA HA“ durch den Saal schallt.

Wer noch keine Karten hat jetzt aber schnell. Käuflich erwerben könnt Ihre diese bei unseren Freunden und Sponsoren, der Firma Hahmann Optik und Auto Service Seifert in Langebrück und natürlich, solange der Vorrat reicht, an der Abendkasse.

Euer Karnevalsverein Langebrück
Patrick Wolf

Latollka - Ha Ha

Weitere Infos zu unserem Karnevalsverein, Terminen & Sponsoren bekommt Ihr unter www.latollka.de. Aktuelle News und Bilder bekommt Ihr auf Instagram und Facebook. Wer Interesse hat in unserem Verein mitzuwirken kann sich gern per E-Mail unter info@latollka.de mit uns in Verbindung setzen.

Webseite



Instagram



Facebook



Seit 1990 in der Region. Versicherungsbüro Ralf Reinhold.



Gerhart-Hauptmann-Str. 4
01465 Langebrück
Telefon 035201 71027
Mobil 0176 24083219
ralf.reinhold@wuerttembergische.de



WV württembergische
Der Fels in der Brandung.

Qualifizierter Einzelunterricht (FH-Diplom)
für Klavier

faire Einzelstundenabrechnung
keine Kündigungsfristen

Günter Kaluza, Weißiger Str. 8, Langebrück
Tel. **01522-520-9353**
weitere Infos: <http://www.piano77.de>

Das komplette Dach aus einer Hand:

Dachdecker
Dachklempner
Zimmerer
Baudienstleistungen

die dachprofis
Rothfänel & Zaulich GbR
Dachdeckermeisterbetrieb

Heiko Rothfänel - Seifersdorfer Str. 29b - 01465 Dresden OT Schönborn
Tel. 035 28/ 45 21 23 - Fax 035 28/ 45 21 24 - Funk. 0173/ 57 30 57 1

Wir suchen zum nächstmöglichen Eintritt einen

Podologen (m/w/d)

für folgende Aufgabengebiete:

- **podologische Komplexbehandlungen**
- **Hausbesuche**



SIE VERFÜGEN ÜBER

- eine entsprechende Ausbildung als Podologin
- zuverlässige Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B

WIR BIETEN IHNEN

- übertarifliche Entlohnung
- Dienstwagen (Privatnutzung möglich)
- sonstige Sozialleistungen
- angenehmes Betriebsklima sowie Wertschätzung und Kommunikation auf Augenhöhe
- 25 Tage Urlaub

ARBEITSZEIT

- Vollzeit
- Teilzeit - Vormittag
- Teilzeit - Nachmittag
- Teilzeit - Abend bis 36 Wochenstunden
- Vollzeit oder Teilzeit

Der Einsatz erfolgt im Schichtsystem zwischen 07:30 und 19:00 Uhr.

Vergütung und Zusatzleistungen: nach Vereinbarung und Qualifikation
Befristung: unbefristet
Einsatzort: Langebrück/Radeberg/Umland

Wir freuen uns, von Ihnen unter podologiekube@icloud.com zu hören!

Kirchspiel Dresdner Heidebogen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück

Liebe Leserin, lieber Leser des Heideboten,



heute möchte ich davon erzählen, was mich im Monat November bewegt. In diesem Monat liegen einige Gedenktage. Katholische Christen begehen Allerseelen. In dieser Zeit lassen sie die Gräber der Verstorbenen segnen. Es ist inzwischen weit verbreitet, Grablichter anzuzünden, die uns daran erinnern, dass Jesus Christus das Licht dieser Welt ist. Der Friedhof ist ein Ort, wo wir unsere Verstorbenen bestatten. Dort leuchtet, inmitten des Todes und der Vergänglichkeit, ein Lichtzeichen, das uns auf das gute Ziel des ewigen Lebens verweist. Zum Nachdenken werden wir auch durch den Volkstrauertag, den Buß- und Betttag und den Totensonntag, wir nennen ihn in der evangelischen Kirche auch den Ewigkeitssonntag, herausgefordert.

All diese Gedenktage erinnern daran, dass das Leben endlich ist. Wir müssen uns als Menschen damit auseinandersetzen, dass Krankheit und Tod, Erfahrung von Krieg und Leid, begangene Schuld und Sünde unseren Alltag prägen. Es hilft oft wenig, wenn wir so tun, als gäbe es solche Ereignisse nicht. Mit vielen anderen Menschen geht es auch mir so, dass ich auf viele Fragen keine Antwort finde. Im Laufe meiner Lebensjahre habe ich gelernt, dass es gut ist, wenn in aller Unsicherheit es einen Orientierungspunkt gibt, der mir Sicherheit verleiht. Bereits in meiner Kinder- und Jugendzeit war es üblich, dass einer aus der Familie samstags zum Friedhof zu gehen hatte. Im Sommer wurde ein Blumenstrauß aus dem Garten mitgenommen. Das Grab meiner Vorfahren gibt es immer noch. Das Grabdenkmal ist ein großes Holzkreuz. Neben den Familiennamen der Großeltern und Eltern steht ein Bibelspruch darauf. Gott lässt den Propheten Jesaja (43.1) sagen:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.

Ich habe lange gebraucht, um mir diesen Bibelvers zu merken. Er ist mir inzwischen sehr vertraut. Auch in den Stunden mit schweren Erfahrungen spricht Gott in mein Leben hinein: **Fürchte dich nicht!**

Wie das Licht auf einem Grab kann ich das Kreuz, das Zeichen von Jesus Christus, mitten in meinem Leben entdecken. Als Christ vertraue ich darauf, dass Jesus mich bei meinem Namen gerufen hat. ER kennt mich und mein Leben. Auch bei allem, was ich nicht verstehe oder erklären kann, darf die Gewissheit stets die Oberhand gewinnen, Christus steht mir treu zur Seite. Er geht mir nach, wenn ich in die Tiefe zu fallen drohe. Ich bin ihm so

wichtig. Wenn ich am Grab stehe, fällt mir manches ein, was mich mit den dort Liegenden verbunden hat. Neben der Dankbarkeit für ihr Leben, weiß ich sie in den Händen Gottes geborgen. Mir tut es gut, dass ich um das eigene gute Ziel weiß. Gott wird auch mich einmal zum ewigen Leben rufen. Was noch alles passiert, solange ich unterwegs bin, weiß ich nicht. Ich kann darum bitten und meinen Blick offen halten, dass ich Christus nicht verliere. Das Kreuz ist dabei eine Orientierung. Das Wort, das Gott spricht, wird mir zum Licht, das den Weg erhellt. So werden mir Kräfte geschenkt, die auch die nachdenklichen Stunden im November bestehen helfen.

Ich wünsche Ihnen ähnliche „November-Erfahrungen“.

Superintendent i.R. Rudolf Hesse

Kirchgemeinde Langebrück

Gottesdienste im November 2023

Sonntag, 5.11. – 17.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei, Pfarrer Holger Windisch

Samstag, 11.11. – 17.30 Uhr

Martinsfest mit Kurrende und Umzug

Sonntag, 12.11. – 9.30 Uhr

Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Michael Hochberg, anschließend Gebetsgemeinschaft

Sonntag, 19.11. – 9.30 Uhr

Gesprächsgottesdienst zur Friedensdekade, anschließend Kirchencafé

Freitag, 24.11. – 19.30 Uhr

Taizé-Abendgebet

Sonntag, 26.11. – 9.00 Uhr

Gottesdienst mit Posaune Solo, Pfarrerin Christiane Rau

Öffnungszeiten Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspielgemeinde Langebrück

Verwaltungsmitarbeiterin Frau Höhnel

Mobil: 0176-55996985 (Mo,Di,Do,Fr 8-12, Di 15-18)

E-Mail: kg.langebrueck@evlks.de

Fax: 035201-81671

Montag 10-12 Uhr	Weixdorf Königsbrücker Landstr. 375, 01108 Dresden	Telefon 0351-8805228
Dienstag 10-12 Uhr 15-18 Uhr	Klotzsche Gertrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden	Telefon 0351-88920011
Donnerstag 10-12 Uhr	Langebrück Kirchstr. 46, 01465 Dresden	Telefon 035201-70876

Verwaltung des Kirchspiels in Klotzsche,

Tel.: 0351/880 5173:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10-12 Uhr
Dienstag: 15-18 Uhr

Wenn Sie ein Gespräch mit Frau Pfarrerin Rau wünschen, vereinbaren Sie bitte einen Termin über die Telefonnummer des Pfarramtes Langebrück.

Unsere Bankverbindungen bei der Bank für Kirche und Diakonie, BIC: GENODED1DKD

Kirchgeld:

Zahlungsempfänger: Kirchspiel Dresdner Heidebogen
IBAN: DE28 3506 0190 1800 4520 03
Verwendungszweck: Ihre Kirchgeldnummer

Spenden:

Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk Dresden Nord
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28
Verwendungszweck: + Kirchspielgemeinde Langebrück

Friedhof:

Zahlungsempfänger: Ev.-Luth. KG Langebrück:
IBAN: DE54 3506 0190 1610 3000 10
Verwendungszweck: + Grabnummer...

Wir freuen uns über jede Spende für unsere Gemeindearbeit.

Weitere Informationen über die Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter <https://www.kirche-langebrueck.de>



Zur **Tupperware-Weihnachtsausstellung** lade ich Sie herzlich ein.
Für Kaffee, Getränke und weihnachtliches Gebäck ist gesorgt.
Am Samstag den **02.12.2023** von **10:00 – 17:00 Uhr** in der Gartenstraße 8, 01465 Langebrück.
Natürlich gibt es tolle Angebote und Überraschungen.
Ihre Tupperware-Beraterin
Marika Nitzsche

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe 2023 des Heide-Boten ist am Donnerstag, den 09.11.23.

Tel.-NR: 0351/488 79 71,
Fax-NR: 0351/488 79 73,
ortschaft-langebrueck@dresden.de



Ihr kompetenter Ansprechpartner
für alle Bereiche der Oralchirurgie!

Dr. Axel Wußmann

Ihr Zahnarzt in der Nähe!

Zahnärzte Stille MVZ GmbH
Dresdner Str. 25 01458 Ottendorf- Okrilla

☎ 035205 - 54134
Mo-Do 07 - 20Uhr/ Fr 07 - 14.30 Uhr

www.zahnarzt-stille.de

Bereitschaftsdienst Zahnärzte November

Radeburg, Moritzburg, Ottendorf-Okrilla, Langebrück und Weixdorf

- Bereich Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Moritzburg, Radeburg
- Sprechstunde jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr
- Außerhalb dieser Sprechstundenzeiten sind die angegebenen Zahnärzte telefonisch erreichbar.
- Für Dresdner Patienten hat werktäglich von 22 bis 7 Uhr ein für die Stadt Dresden veröffentlichter Bereitschaftsdienst und
- an den unten genannten Tagen zusätzlich ganztägig Bereitschaft das
- Uniklinikum, DD, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 0351-4583670

Die aktuelle Praxis finden Sie auch unter: www.zahnaerzte-in-sachsen (Die Tel.-Nr. 115116 gilt nicht für den Zahnarztendienst)

Sa. 04.10. ZÄ Ute Grünberg, DD-Weixdorf
 So. 05.10. Paul-Wicke-Str. 10, Tel.: 0351/8806921
 mobil: 0173/5422843

Sa. 11.11. Praxis Dres. Krjukow, Moritzburg
 So. 12.11. August-Bebel-Str. 2a, Tel.: 035207/82118
 und /81543

Sa. 18.11. ZÄ Freia Schubert, DD-Weixdorf
 So. 19.11. August-Wagner-Str. 2, Tel.: 0351/8903641

Mi. 22.11. Praxis Dres. Krjukow, Moritzburg
 (Buß- und Bettag) August-Bebel-Str. 2a, Tel.: 035207/82118
 und /81543

Sa. 25.11. Praxis Dres. Krjukow, Moritzburg
 So. 26.11. August-Bebel-Str. 2a, Tel.: 035207/82118
 und /81543

Fahrgastbeförderung aller Art für Privat & Business



Gemeinsam komfortabel und entspannt fahren, reisen und ankommen. Maximal bis 7 Personen.

Seniorenfahrten * Einkaufsfahrten * Fahrten zur med. Behandlung * Veranstaltungsfahrten
 Fernreisen * Kinder- & Schülerfahrten * Ausflugsfahrten * Kleinbus-Reisen * Hochzeitsfahrten
 Ferienziel-Reisen * Chauffeurservice * Flughafen-transfer * Gästebetreuung

Kontaktieren Sie uns, wir erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Fahrdienst M. Schiedt

Rudolf-Trache-Str. 20 · 01465 Langebrück
 Tel. 035201 70939 · Fax 03222 4384780
 Mobil 0170 8036607

Mail fahrgast@icloud.com · www.fahrdienstms.de

Wichtige NOTRUFEN



POLIZEI

Notruf **110**
 Polizeirevier Dresden-Nord, Stauffenbergallee 18,
 01099 Dresden, Tel. **03 51/65 24 41 00**
 Bürgerpolizistin Frau Mohr..... **03 51/79 58 32 42**
 Feuerwehr **112**
 Rettungsleitstelle **112**

SACHSEN NETZE

(Zusammenschluss DREWAG Netz GmbH und ENSO NETZ GmbH zur SachsenNetze GmbH)

Service Telefon: **08 00/0320010**
 Montag – Freitag **7:00 – 19:00 Uhr**
 Samstag **8:00 – 14:00 Uhr**

Entstördienst (24h):

Gas:..... **03 51/50 17-88 80**
 Strom:..... **03 51/50 17-88 81**
 Wasser*:..... **03 51/50 17-88 83**
 Fernwärme*:..... **03 51/50 17-88 84**

*im Auftrag der DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

STÖRUNGEN AN DER ÖFFENTLICHEN BELEUCHTUNG

Landeshauptstadt Dresden **03 51/4 88 15 55**
ganztägig

Abt. Stadtbeleuchtung..... **03 51/4 88 97 17**
während der Sprechzeiten

Kassenärztliche Bereitschaftsdienst-Nummer:

116117 (gilt bundesweit)

Wann rufen Sie die 116 117 an?

Handelt es sich um eine Erkrankung, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden, aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig. Er ist in einigen Regionen Deutschlands auch als ärztlicher Notdienst oder Notfalldienst bekannt.

Der Bereitschaftsdienst ist nicht zu wechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall und schwere Unfälle, alarmieren Sie den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.



Kirchhof
Bestattungen GmbH

Schandauer Str. 49, 01277 Dresden
☎ **0351/ 3 16 09 63**
Königsbrücker Landstr. 27, 01109 Dresden
☎ **0351/ 8 80 02 40**
Helfenberger Weg 17, 01328 Dresden
☎ **0351/ 2 66 66 91**
Lohrmannstraße 22, 01237 Dresden **Eigener Trauerraum**



www.kirchhof-bestattungen.de

Malermmeister
Frank Triebe

Lomnitzer Str. 42
01454 Wachau OT Seifersdorf

Tel. 03528 / 4197863
Fax. 03528 / 4152086
Mobil 0162 / 9710255
email info@malermeister-triebe.de



Erstellen von Farbkonzepten am PC,
dekorative Decken- und Wandgestaltung,
hochwertige Tapezier- und Lackierarbeiten, Vergoldung,
WDV-Systemarbeiten, Fassadengestaltung &
Beschichtung, Trockenbau, Bodenbelagsarbeiten

WINKLER
Bestattungshaus
GmbH



„Im Abschied liegt die Geburt der Erinnerung“ Salvador Dalí
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!

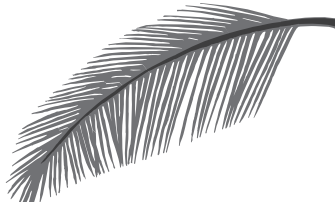
Büro Radeberg:
Friedhofstraße 2, 01454 Radeberg
Telefon 03528 - 442021

Büro Ottendorf-Okrilla:
Dresdner Straße 11, 01458 Ottendorf-Okrilla
Telefon 035205 - 752526



www.bestattungshauswinkler.de

Auch
ein
trauriger
Anlass
bedarf
einer Information.



**Redaktionsschluss für die Dezember-
Ausgabe 2023 des Heide-Boten ist
am Donnerstag, den 09.11.23.**

Tel.-NR: 0351/488 79 71,
Fax-NR: 0351/488 79 73,
ortschaft-langebrueck@dresden.de

www.tierarztpraxis-ehrich.de



**TIERARZTPRAXIS
Langebrück**

Lessingstraße 23
01465 Dresden

Dr. med. vet.
Mathias Ehrlich
Tierarzt

Telefon 035201 7300
Telefax 035201 730270
info@tierarztpraxis-ehrich.de

Ultraschall•Röntgen•Blutanalyse•Osteosynthese•EKG•
Geriatric•Lasertherapie und -chirurgie
Zahnbehandlung•Auslandsberatung•Endoskopie

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 09:00 - 11:00 Uhr
Montag bis Freitag: 16:00 bis 19:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nach
telefonischer Vereinbarung!

**Das Herz sagt bleib,
doch der Kopf sagt geh.**

Nach einem Leben voller Höhen
und Tiefen und schwerer Krankheit
durfte mein lieber Ehemann,
unser Vater, Opa, Bruder, Onkel,
Schwiegervater und Schwager
zuhause friedlich einschlafen.



Christian Großmann
*16.3.1942 - †6.8.2023

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis
statt. Für die aufrichtige Anteilnahme und
Zuwendungen sei allen herzlich gedankt.

Danke Euch allen!
Helga Großmann und Familie...

17.
NOVEMBER
2023



Wir lesen für Euch vor!

Wer Große lesen spannende & lustige Geschichten für Kleine

Wo Bibliothek Langebrück

Wann 17.11.2023, 15:30-17:30

www.vorlesetag.de  [vorlesetag](https://www.facebook.com/vorlesetag)

Eine Initiative von:

DIE ZEIT

Stiftung Lesen

DB

**DEUTSCHE BAHN
STIFTUNG**